



EINWOHNERGEMEINDE FISCHBACH-GÖSLIKON



(GRUNDWASSERPUMPWERK KARRENWALD)

GEMEINDERÄTLICHER RECHENSCHAFTSBERICHT 2022

Inhaltsverzeichnis

0	Allgemeine Verwaltung	3
	011.0 Abstimmungen und Wahlen	3
	011.2 Einwohnergemeindeversammlungen	3
	012.0 Gemeinderat	3
	012.08 Gremien	4
	022 Verwaltung	4
	022.1 Personelles	5
1	Öffentliche Sicherheit	6
	111.0 Hundehaltung	7
	140.4 Kindes- und Erwachsenenschutzwesen	7
	140.5 Zivilstandsamt	8
	140.7 Betriebsamt Bremgarten und Umgebung	8
	150 Feuerwehr	9
	162 Zivilschutz (aus dem Bericht der Zivilschutzorganisation Aargau Ost).....	10
2	Schule	11
	212 Primarschule	11
	.217 Schulanlagen	12
3	Kultur und Freizeit	13
	329 Offizielle Veranstaltungen	13
4	Gesundheitswesen	14
	421.0 Spitex.....	14
5	Soziale Wohlfahrt	15
	533 Seniorenrat	15
	571 Sozialhilfe	16
	573 Asyl- und Flüchtlingswesen	16
6	Verkehr	17
	613 Kantonsstrassen	17
	615 Gemeindestrassen	17
7	Umwelt und Raumversorgung	17
	710 Wasserversorgung	17
	790 Raumordnung	19
	871 Energie	20
9	Finanzen und Steuern	20

Aus dem nachfolgenden Bericht können Sie in einem kompakten Überblick von der Arbeit des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung aus dem Jahr 2022 erfahren. Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

() = Vorjahreszahlen

0 Allgemeine Verwaltung

000.0 Gemeindeordnung

Am 27. September 2020 hat das Stimmvolk den neuen Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule zugestimmt. Künftig werden die Gemeinderäte die Verantwortung für die strategische und finanzielle Führung der Schule ihrer Gemeinde tragen. Die Aufgaben und Kompetenzen der Schulpflege sind per 1. Januar 2022 an den Gemeinderat übergegangen.

Der Gemeinderat hat die Gemeindeordnung der Gemeinde Fischbach-Göslikon entsprechend angepasst. Eine Genehmigung durch das Departement des Innern für diese rein formale Anpassung an übergeordnetes Recht ist nicht erforderlich. In der Gemeindeordnung wird neu in einer Fussnote darauf hingewiesen, dass in § 5 der Absatz «Schulpflege: fünf Mitglieder» durch die Volksabstimmung vom 27. September 2020 hinfällig und durch Gemeinderatsbeschluss vom 14. November 2022 aufgehoben worden ist.

011 Legislative

011.0 Abstimmungen und Wahlen

Im Berichtsjahr fanden total 3 (4) Abstimmungssonntage statt. Es kamen am 13. Februar 2022, am 15. Mai 2022 und am 25. September 2022 insgesamt 11 (12) eidgenössische und 3 (1) kantonale Vorlagen zur Abstimmung.

011.2 Einwohnergemeindeversammlungen

Am Mittwoch, 22. Juni 2022, und am Mittwoch, 23. November 2022, wurden die beiden ordentlichen Einwohnergemeindeversammlungen durchgeführt. Seit den drei Corona-pandemie-Jahren konnte die Einwohnergemeindeversammlung 2022 endlich wieder in unserem „Lohren“ stattfinden.

Am Dienstag, 10. Mai 2022, fand die Versammlung der Ortsbürger im Ortsbürgersaal Gemeindehaus statt.

012 Exekutive

012.0 Gemeinderat

Der Gemeinderat startete in folgender Zusammensetzung in die neue Amtsperiode 2022 - 2025

Hans Peter Flückiger, Gemeindeammann

Ressorts: Gemeindeammannamt, Gemeindeorganisation (Allgemeine Verwaltung inkl. Personalwesen), Finanz- / Steuerwesen, Öffentliche Sicherheit (Polizei & Feuerwehr), Raumentwicklung

Thomas Rohrer, Vizeammann

Ressorts: Bildungswesen, Gemeindeeigene Liegenschaften

Claudia Long, Gemeinderätin

Ressorts: Entsorgungswesen, Gesundheitswesen, Sozialwesen, Bestattungswesen, Kultur / Freizeit / Sport, Einbürgerungswesen

Renate Ballmer, Gemeinderätin

Ressorts: Hochbau, Werke (Energie Versorgung), Ortsbürger, Öffentliche Sicherheit (ZSO, Militär), Volkswirtschaft, Land- und Forstwirtschaft

Andreas Wyss, Gemeinderat

Ressorts: Tiefbau, Teilressort Werke, Werkhof, öffentlicher Verkehr, Umweltschutz

Der Gemeinderat hielt im Berichtsjahr 26 (27) ordentliche Sitzungen ab.

012.8 Gremien

Die kommunalen Gremien setzten sich im Jahr 2022 wie folgt zusammen:

Finanzkommission

- Rudolph Koch, Präsident
- Franziska Schmellentin
- Daniel Schambron

Steuerkommission

- Martin Iten, Präsident
- Luzia Büchler, Vizepräsidentin
- Sabrina Seiler
- Christian Brigger, Ersatzmitglied

Stimmzähler

- Manfred Simmen, Mitglied
- Daniel Stierli, Mitglied
- Markus Meier-Stutz, Ersatzmitglied
- Nadine Wirz, Ersatzmitglied

Schulpflege

Am 27. September 2020 hat das Stimmvolk den neuen Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule zugestimmt. Künftig werden die Gemeinderäte die Verantwortung für die strategische und finanzielle Führung der Schule ihrer Gemeinde tragen. Die Aufgaben und Kompetenzen der Schulpflege sind per 1. Januar 2022 an den Gemeinderat übergegangen.

022 Verwaltung

022.0 Abteilungen

Bauverwaltung

Die Anzahl der eingereichten Baugesuche bewegte sich auf einem ähnlich hohen Niveau wie im Vorjahr. Wie im Vorjahr betraf ein Grossteil der Gesuche Klein- und Anbauten. Bei den grösseren Bauvorhaben handelte es sich meist um Einfamilienhäuser.

Bautätigkeit	2022	2021
eingereichte Baugesuche	43	43
abgehandelte Baugesuche (inklusive Vorjahr)	15	47
pendente Baugesuche	2	8
Baueinstellungsverfügungen	1	0
Bussenverfügungen	2	0

Abteilung Steuern

	2022	2021	2020
Steuerpflichtige	1002	969	954
erledigte Einsprachen	3	13	3
Rekurse kant. Rekursgericht	0	1	1
Sitzungen Steuerkommission	1	2	2

Es konnten 21 (19) Grundstückgewinnsteuern und 91 (82) Kapitalzahlungen veranlagt werden.

Die kantonalen Zielvorgaben bezüglich Anzahl Steuerveranlagungen wurden erreicht.

Gemeindekanzlei, Einwohnerdienste

Bevölkerungsbilanz bzw. -entwicklung per 31.12.

Jahr	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2012	2002
Bevölkerung	1715	1687	1676	1616	1641	1651	1632	1630	1474	1308
Schweizer	1365	1345	1355	1331	1361	1377	1393	1410	1354	1213
Ausländer	350	342	321	285	280	274	239	220	120	95

	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Geburten	16	22	18	11	7	21	15
Todesfälle	8	7	7	6	13	11	10
Zuzüge	165	145	202	132	135	126	167
Wegzüge	160	148	152	170	143	118	169
Bereinigungen	15	11	1	8	4	1	1

(Quelle: kantonale Bevölkerungsstatistik Aargau)

022.1 Personelles

Die Kontinuität beim Gemeindepersonal konnte nach 2021 bedauerlicherweise auch im Berichtsjahr nicht gewährleistet werden.

Gemeindeschreiber Bruno Stolz (Amtsantritt im April 2021) hat seine Anstellung per Ende März 2022 gekündigt. Die Nachfolge konnte nicht zeitgerecht geregelt werden. Bruno Stolz erklärte sich in dieser Notlage bereit, seine Anstellung bis Mitte September 2022 zu verlängern. Gemeinderat und Verwaltungsteam danken Bruno Stolz für seinen grossen Einsatz und wünschen ihm beruflich wie privat viel Erfolg und alles Gute.

Die ‚Verlängerung‘ von Bruno Stolz ermöglichte eine soweit geordnete Geschäftsübergabe an Erich Probst, welcher die Gemeindeschreiberstelle interimistisch per 1. August 2022 mit einem Pensum von 80 % antrat. Die Stellenwechsel in den vergangenen Jahren haben zu einem beachtlichen Wissensverlust und zu teilweise unklaren oder gar unkorrekten Abläufen geführt. Erich Probst als erfahrener Verwaltungsleiter hat u. a. wieder klare Strukturen und Sicherheit in den Abläufen und wiederkehrenden Prozessen zu schaffen gewusst. Ziel des Gemeinderates ist es, auf Mitte 2023 die Gemeindeschreiberstelle wieder auf ‚lange Sicht‘ und fachlich kompetent besetzen zu können.

Nach über sechseinhalb Jahren hat **Gemeindeschreiber-Stellvertreterin** Tanja Ledergerber die Gemeindeverwaltung per 31. Mai 2022 verlassen, um in einer grösseren Gemeinde eine neue Herausforderung anzunehmen. In der Person von Héliane Seiler konnte per 1. Mai 2022 die Nachfolge fachlich versiert geregelt werden.

Die personell knappe Besetzung der Kanzlei hat zu deren anhaltenden Überlastung geführt. Als Sofortmassnahme hat der Gemeinderat per September 2022 eine **Sachbearbeitungsstelle Gemeindeganzlei** mit einem 40-Pensum bewilligt. Mit Chiara Seiler, Fischbach-Göslikon, konnte die Stelle erfolgreich besetzt werden. Sie hat im Sommer ihre Verwaltungslehre bei der Gemeinde Zufikon abgeschlossen und hat im Herbst 2022 das Teilzeitstudium in Wirtschaftsrecht aufgenommen.

Am 1. November 2021 übernahm Sabrina Kreft die **Leitung der Abteilung Finanzen**, kündigte ihr Arbeitsverhältnis aber wieder per 31. Dezember 2022 (zu grosses Pensum nebst den familiären Anforderungen).

Die Stelle wurde mit einem 80-Prozent-Pensum zur Neubesetzung ausgeschrieben. Mit Elisa Landis konnte diese 1. Dezember 2022 wieder kompetent besetzt werden.

Ramona Cattoni hat ab Dezember 2022 die Mutterschaftsstellvertretung für Nicole Beutler auf der **Abteilung Finanzen** übernommen.

Ralph Spirgi, Flury und Planer AG, stand seit 1. März 2022 als **externer Bauverwalter** für die Gemeinde Fischbach-Göslikon im Einsatz. Seit 1. August 2022 ist Urs Salzmann, Bauverwalter DAS/Baukontrolleur, Flury und Planer AG, die neue Ansprechperson in baulichen Angelegenheiten. Jeweils am Mittwoch ist Urs Salzmann ganztags auf der Gemeindeganzlei Fischbach-Göslikon anzutreffen und steht der Bevölkerung für baurechtliche Angelegenheiten zur Verfügung.

Larissa Seiler aus Niederwil hat am 10. August 2022 ihre **3 jährige Lehre** als Kauffrau EFZ - Öffentliche Verwaltung auf der Gemeindeverwaltung begonnen.

1 Öffentliche Sicherheit

111.0 Regionalpolizei (aus dem Bericht der Regionalpolizei Bremgarten)

Die Regionalpolizei Bremgarten ist für die Sicherheit der Bevölkerung in ihren Vertragsgemeinden unterwegs und sorgt zuverlässig für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit, Ruhe und Ordnung während 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr.

Das vergangene Jahr war diesmal weniger geprägt von der Coronapandemie als letztes Jahr. Das oberste Ziel der Regionalpolizei war immer, möglichst gute und uneingeschränkte Leistungen zugunsten der Bevölkerung zu erbringen und ein Höchstmass an Sicherheit zu gewährleisten; zur richtigen Zeit am richtigen Ort präsent zu sein und jederzeit einsatzbereit und einsatzfähig zu sein bzw. zu bleiben. Dieses Ziel konnte grossmehrheitlich erreicht werden, dank dem grossen Engagement und der Einsatzbereitschaft aller Mitarbeitenden der Regionalpolizei Bremgarten. Sie alle haben Grossartiges geleistet und mit ihrem unermüdlichen Einsatz dazu beigetragen, dass der Grundauftrag (Gewährleistung der lokalen Sicherheit) optimal erfüllt werden konnte.

Bekanntlich hängt das subjektive Sicherheitsempfinden der Bevölkerung nicht nur von tatsächlich passiertten Vorfällen ab, sondern auch von vielen kleinen, alltäglichen, negativen Vorkommnissen wie z. B. Littering, Vandalismus, Ruhestörungen, Ansammlungen von Personen, und so weiter. Um dem entgegenzuwirken hat die Regionalpolizei ihr Hauptaugenmerk daraus ausgerichtet eine hohe Präsenz an den sogenannten "Hot Spots" zu gewährleisten. Sei dies durch Präventionspatrouillen in den Wohnquartieren, durch Personenkontrollen an den Bahnhöfen und in Einkaufszentren, Fusspatrouillen durch Schulareale und Festgelände sowie mit Verkehrskontrollen auf den Hauptachsen oder bei Ein-/Ausfahrten in Wohnquartiere.

In Bezug auf die Kriminalitätsrate darf erneut gesagt werden, dass das vergangene Jahr eher ruhig zu Ende ging. In Zusammenarbeit mit allen involvierten Partnern ist es wiederum gelungen diese, insbesondere Einbruchskriminalität, auf tiefem Niveau zu halten. Die

regelmässigen Kontrollen in den Wohn-/Industriequartieren und an den neuralgischen Örtlichkeiten scheinen ihr Ziel nicht verfehlt zu haben.

Die Zusammenarbeit mit den Partnerorganisationen u. a. mit unseren benachbarten Regionalpolizeien, der Kantonspolizei Aargau, den privaten Sicherheitsdiensten, usw. funktioniert sehr gut. An dieser Stelle gebührt ein Dankeschön für die partnerschaftliche und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Leicht gesunken sind die Einsätze/Interventionen wegen häuslicher Gewalt (133 Einsätze, Vorjahr 131). Es ist aber davon auszugehen, dass diese Zahl vermutlich deutlich höher ausfallen würde, kämen alle Fälle zur Anzeige (hohe Dunkelziffer).

Die Regionalpolizei führte im letzten Jahr diverse Schwergewichtsaktionen durch (Verkehrs- und Fahndungskontrollen, Lichtkontrollen, usw.). Zudem wurde u. a. am 4. November 2022 national die Aktion «Tag des Lichts» durchgeführt. Die Repol kontrollierte an diesem Abend, in Zusammenarbeit mit dem Touring Club Schweiz (TCS), knapp 4 Stunden dutzende Verkehrsteilnehmer. Massive Mängel wurde nicht festgestellt, lediglich ein paar defekte Leuchtmittel oder abgelaufene Reifen. Jedoch konnten die leichten Mängel schnell und vor Ort von der TCS-Patrouille behoben werden.

Für die Repol ist Sicherheit eines der wichtigsten Themen, wenn es um Sicherheit im Strassenverkehr geht. Jedoch stellten sie fest, dass dies insbesondere bei Zweirädern nicht so ernst genommen wird (vielfach ohne Licht unterwegs bei Dämmerung und in der Nacht). Wichtig ist doch, dass jede und jeder etwas bezüglich Sichtbarkeit tun kann und somit das Unfallrisiko minimieren könnte.

Personell war das letzte Jahr ein eher schwieriges Jahr. Im personellen Bereich mussten mehrere Abgänge verzeichnet werden. Die entstandenen Lücken konnten teilweise nicht wieder besetzt werden. Da der Stellenmarkt komplett ausgetrocknet ist, haben die verantwortlichen Instanzen beschlossen, künftig wieder vermehrt selbst Aspiranten ausbilden zu lassen.

111.0 Hundehaltung

In der Gemeinde Fischbach-Göslikon sind 145 (135) Hunde registriert.

Immer wieder erreichen die Gemeindekanzlei Reklamationen über Exkremete, die auf der Strasse liegen. Ertrappte Aufnahme-Pflicht-Säumige werden mit Bussenverfügung geahndet. Die Hunde-Häufchen müssen fachgerecht entsorgt werden. An verschiedenen Orten in der Gemeinde stehen entsprechende Robidogs. Zusätzliche Hundesäckchen können auch gratis bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Ein grosser Dank gehört an dieser Stelle den pflichtbewussten Hundebesitzern, für die das Hunde-Häufchen-Aufnahmen ihres Vierbeiners eine Selbstverständlichkeit ist.

140.0 Bürgerrechtswesen

Es gab im Jahr 2022 einen (0) Einbürgerungsantrag zu Handen der Einwohnergemeindeversammlung.

140.4 Kindes- und Erwachsenenschutzwesen

Es wurden total 22 (Vorjahr: 25) Mandate von Fischbach-Göslikon geführt. Dies entspricht einer Veränderung von - 13.6 % gegenüber dem Vorjahr. Per Stichtag 31. Dezember sind 18 Mandate errichtet und aktiv (Vorjahr: 23 Mandate). Dies entspricht einer Veränderung von - 27.8 % gegenüber dem Vorjahr. Die durchschnittlichen Kosten pro geführtes Mandat

belaufen sich auf CHF 3'023 (Vorjahr: CHF 3'256.75). Dies entspricht einer Veränderung von - 7.2 % gegenüber dem Vorjahr.

140.5 Zivilstandsamt

	2022	2021
Geburten in der eigenen Gemeinde	1	0
Todesfälle in der eigenen Gemeinde	3	3
Kinds-Anerkennungen	4	4
Trauungen	6	4

140.7 Betreibungsamt Bremgarten und Umgebung

Das Betreibungsamt Bremgarten und Umgebung ist aufgrund vertraglicher Regelungen für folgende Gemeinden zuständig: Bremgarten, Berikon, Fischbach-Göslikon, Isisberg, Jonen, Oberlunkhofen, Rottenschwil, Zufikon.

Das Betreibungsamt Zufikon wurde per 1. März 2022 in die Amtsstelle des Betreibungsamtes Bremgarten und Umgebung integriert. Die ‚Migration‘ erfolgte problemlos, der Amtsbetrieb konnte nahtlos weitergeführt werden.

Total mussten für alle sieben Betreibungsämter 10'064 (Vorjahr 9'856) Betreibungs-, Fortsetzungs- und Verwertungsbegehren bearbeitet werden. Insgesamt wurden 5'111 (4'782) Zahlungsbefehle ausgestellt, was einer Zunahme von 6.9% (Abnahme 3.4 %) entspricht.

Pfändungen, welches die arbeitsintensivste Tätigkeit ist, mussten in 1'150 (1'138) Pfändungsgruppen für 3'958 (3'580) Geschäftsfälle vollzogen werden. Dies entspricht einer Zunahme von 10.6 % (Zunahme 4.5 %).

Nach wie vor sind Krankenkassenforderungen vor Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen die am häufigsten betriebenen Forderungen.

Im Berichtsjahr wurde eine Liegenschaft öffentlich versteigert und einige Sachobjekte (Gegenstände wie Fahrzeuge, Mobiliar, usw.) mittels Freihandverkauf verwertet.

Eine Zunahme von Schuldnerinnen und Schuldnern infolge der COVID-19-Pandemie konnte im Berichtsjahr nicht festgestellt werden, hingegen konnte ein Rückgang von arbeitslosen Schuldnerinnen und Schuldnern verzeichnet werden.

Die jährliche Amtsinspektion durch das Betreibungsinspektorat fand am 5. April 2022 ohne Beanstandungen statt. Im Zentrum der Inspektion standen die Nachprüfungen aus dem Vorjahr, die Überprüfung allfälliger Beschwerdeverfahren (Anzahl und Inhalt), die Überprüfung der Rückstände sowie deren Ursachen, die Bereinigung von Altlasten, die Geschäftsführung des Betreibungsamtes (Geschäftsleitung und Personal), Corona-Massnahmen, die Organisation der Arbeitsabläufe, die Infrastruktur des Betreibungsamtes, die betreibungsrechtliche Zwangsvollstreckung sowie die Buchhaltung.

Die Zusammenarbeit mit der Regionalpolizei Bremgarten sowie der Regionalpolizei Muri funktioniert gut. Die Zustellungen, Zuführungen und Verzeigungen sowie die detaillierten Protokolle, mit den Begründungen über Verzögerung bzw. Undurchführbarkeit der Amtshandlung, sind für das Betreibungsamt und die Gläubiger sehr wertvoll. Im vergangenen Jahr musste vom Betreibungsamt die Dienstleistung der Regionalpolizeien Bremgarten und Muri nebst den Zuführungen in 147 weiteren Fällen in Anspruch genommen werden.

Die Amtsgeschäfte bewegen sich im gewohnten Rahmen. Es ist festzustellen, dass der Umgangston mit einigen Schuldnerinnen und Schuldnern seit der Corona-Pandemie, insbesondere seit Aufhebung der Corona-Massnahmen, bedeutend rauer und auffälliger wurde. Zugleich ist anzumerken, dass im Betreibungskreis des Betreibungsamtes Bremgarten und Umgebung vermehrt „Staatsverweigerer“ (staatsablehnende Argumentation, ähnliche deutsche Reichsbürger) anzutreffen sind.

Im November 2022 wurde der End-to-End Service „Betreibungsregisterauszug bestellen“ im Smart Service Portal Aargau integriert und live geschaltet.

Die elektronische Abwicklung von Betreibungsverfahren (eSchKG) ist gesamtschweizerisch weiterhin am Zunehmen. Das Betreibungsamt Bremgarten und Umgebung hat im Berichtsjahr insgesamt 3'227 (2'743) Zahlungsbefehle auf Grund elektronisch eingereichter Betreibungsbegehren ausgestellt. Dies entspricht 63.1 % (57.4 %) aller ausgestellten Zahlungsbefehle im Jahr 2022.

	2022	2021
Gesamthaft eingereichte Begehren	767	762
davon neue Betreibungsprotokolle	495	483
auf Pfändung und Konkurs	370	381
auf Grundpfand	0	0
auf Wechsel	0	0
auf Faustpfand	0	0
Rechtsvorschläge	32	48
Verlustscheine	114	109
Vollzogene Pfändungen	279	272
Verwertungen	128	114
Eigentumsvorbehalte	0	0
Konkursandrohungen	19	14

150 Feuerwehr

Die Feuerwehr Niederwil/Fischbach-Göslikon musste an 19 (22) Einsätze ausrücken davon drei Einsätze wegen Brandes und ein Einsatz Verkehrsdienst im Rahmen des Musiktages in Niederwil (Juni 2022).

Der Mannschaftsbestand betrug Anfang 2022 68, Ende 2022 63 Angehörige der Feuerwehr (AdF). Per 1. Januar 2023 werden es 76 AdF sein.

Die Feuerwehr führte im Übrigen folgende Übungen durch:
Chargierte 9 (20), Atemschutz 10 (9), Maschinisten TLF/MS 9 (7), Sanität 9 (8), Verkehrskorps 18 (9), Elektrikerkorps 4 (4), Fahrübungen 20 (20), Gesamtfeuerwehr 9 (11)

Seit Anfang 2020 führen Hauptmann Roland Seiler (Kommandant) und Oberleutnant Erich Wettstein (Vizekommandant) mit grossem Engagement und breitem Feuerwehr-Wissen die Feuerwehr Niederwil – Fischbach-Göslikon.

Tag der offenen Feuerwehr-Türe

Am Samstag, 13. August 2022 fand der Familientag statt. Die Fahrzeuge der Feuerwehr durften besichtigt werden; Feuerwehrangehörige gaben auf Fragen kompetente Erklärungen zu technischen Daten und Funktionen in einem Einsatz. Für die Kinder wurde am Morgen für die Übung „Kids on Fire“ trainiert, danach wegen der Wassereinschränkungen der Gemeinden zur Begeisterung der Jungmannschaft für den Wettkampf am Nachmittag aus der Reuss Wasser gepumpt. Am Nachmittag galt es schliesslich, das Geübte den Eltern zu zeigen. Die Festwirtschaft sorgte dafür, dass man den brennenden Durst löschen und den Kohl-Dampf-Hunger stillen konnte.

Hauptübung

Das Areal um das Gemeindehaus Fischbach-Göslikon war am 29. Oktober 2022 Schauplatz der Hauptübung der Feuerwehr. Ausgehend von einem Autounfall vor der Einfahrt zur Einstellhalle mit auslaufendem Öl und Treibstoff zeigte die Feuerwehr an verschiedenen Stationen ihr Können. Auf sehr grosses Interesse des zahlreich erschienenen Publikums stiess vor allem die Demonstration eines Brands in der Bratpfanne. Gezeigt wurde der fatale Effekt beim Einsatz von Wasser zum Löschen und das erfolgreiche Löschen mit Löschdecke. Es ist zu hoffen, dass dank der Feuerwehr-Hauptübung in weiteren Haushalten von Fischbach-Göslikon und Niederwil eine Löschdecke angeschafft wurde.

Feuerwehr sucht neue Kräfte

Die Feuerwehr hatte 2022 Gelegenheit im Rahmen der Tischmesse des Gewerbevereins Reusstal in Fischbach-Göslikon (April), am Familientag am ersten Wochenende nach den Sommerferien in Niederwil und an den beiden Neuzügeranlässen in Niederwil und in Fischbach-Göslikon sich vorzustellen und erfolgreich Werbung für neue Kräfte zu machen.

162 Zivilschutz (aus dem Bericht der Zivilschutzorganisation Aargau Ost)

Trauriger Abschied

Unter grosser Anteilnahme verschiedener Zivilschutzorganisationen musste am 20 Juni 2022 in der „Zehnteschüür“ in Oberrohrdorf von Bataillons-Kommandanten Beat Herzog immer Abschied genommen werden. Er verstarb nach längerer Krankheit anfangs Juni.

Neuer Bataillonskommandant

Der Vorstand der ZSO AGO hat zusammen mit dem Kommando intensiv nach einem neuen Bataillonskommandanten gesucht und ihn in der Person Sandro Magistretti gefunden. Sandro Magistretti, Hermetschwil-Staffeln, wird die Funktion per 1. Februar 2023 antreten.

Einsatz in den Verbandsgemeinden

Im Jahr 2022 durften wiederum Unterstützungsaufträge in den Gemeinden umgesetzt werden. So konnten auf Wanderwegen neue Brücken erstellt, Fuss- und Gehwege saniert und Wald- und Forstarbeiten ausgeführt werden. Für die eingesetzten Zivilschutzangehörigen immer eine schöne und wertschätzende Aufgabe. Können doch Einsatzgeräte des Zivilschutzes eingesetzt werden und erfreuen sich die AdZS (Angehörige des Zivilschutzes) am Ende der Woche an ihrem mitgestalteten Resultat.

Corona-Situation

Auf Anordnung des Kantons wurden bis Ende März 2022 Wiederholungskurse weitgehend ausgesetzt bzw. abgesagt (Omikron-Welle). Folgende Wiederholungskurse und Einsätze konnten bis Ende März 2022 trotzdem durchgeführt werden.

- Einsatz zu Gunsten der Gemeinschaft: Reusslauf Auf- und Abbau in Bremgarten
- Einsatz zu Gunsten der Gemeinschaft: 2x Weihnachten im Auftrag: Schweizerisches Rotes Kreuz im ganzen Kanton Aargau.
- 2-tägiger KVK Manitou (Rekognoszierung Unterstützungsaufträge für die Gemeinden)

Systemrelevante Wiederholungskurse

Systemrelevante Dienstleistungen (Material und Anlagewartungen sowie IT-Wartungsarbeiten) konnten unter Einhaltung der Schutzmassnahmen durchgeführt werden. So konnten während 11 Tagen die obligatorischen Material- und Elektroprüfung durchgeführt werden. Die Einsatzfähigkeit der Zivilschutzorganisation war auch während der Corona-Zeit jederzeit gewährleistet.

Regulärer Dienstbetrieb

Per 1. April 2022 wurden die Corona-Massnahmen aufgehoben und der reguläre Dienstbetrieb mit Wiederholungskursen wieder aufgenommen.

Schutzraumkontrolle

Über mehrere Tage im April wurde die periodische Schutzraumkontrolle (PSK) im gesamten Verbandsgebiet durchgeführt. Das Thema Schutzraumkontrolle hatte speziell im Jahr 2022 für einen Grossteil der Bevölkerung eine besondere Bedeutung. Viele Anfragen erreichten die Zivilschutzstelle, wo sich der nächste Schutzraum für einen durch den Bundesrat angeordneten Schutzraumbezug befindet, etc.

Im Jahr 2022 wurden durch die ZSO AGO 650 Schutzräume mit insgesamt 11'939 Schutzplätzen im gesamten Einsatzgebiet kontrolliert. 68 Schutzräume weisen Mängel auf, welche durch die Eigentümerschaft behoben werden müssen.

Wiederholungskurse / Ausbildungslehrgänge

In den Wiederholungskursen der Betreuer-Formation wurden im Mai und September am ersten Kurstag für alle Teilnehmenden erneut eine AED/BLS organisiert (Lebensrettende Sofortmassnahmen). In verschiedenen Alters- und Pflegeeinrichtungen konnten die ausgebildeten Betreuer-Zivilschutzangehörigen wertvolle Unterstützung anbieten.

Verbundsübungen

Im Juni konnte während rund 2 Wochen die grosse Verbundübung „Strong“ mit allen Formationen aus der Zivilschutzorganisation Aargau Ost auf dem Militärgelände Stäglerhau durchgeführt werden. Insgesamt waren während dieser Einsatzübung rund 250 Zivilschutzangehörigen involviert.

Einsatz zu Gunsten der Gemeinschaft (EzG)

Auch im Jahr 2022 durfte die ZSO AGO verschieden e Anlässe mit ihrem Personal unterstützen. Gleich anfangs Jahr war eine kleine Delegation für das Skirennen am Lauberhorn beauftragt. Weitere Angehörige des Zivilschutzes (AdZS) unterstützten den Auf- und Abbau des Motocross Wohlen, den Musiktag in Niederwil und den traditionellen „Christchindli-Märt“ in Bremgarten.

Zahlen und Fakten

Dienstage 2022

Grundausbildung:	385
Kaderausbildungen/Weiterbildungen	187
EZG Kt.	328
EZG Eidg.	49
Wiederholungskurse	2'909
Total Dienstage im 2022	3'858

An dieser Stelle richtet der Gemeinderat ein herzliches Dankeschön an alle Personen und Organisationen, die für den Hochwasserschutz im Einsatz waren.

2 Schule

212 Primarschule

Gestaltung und Entwicklung der Schule

Die Schule Fischbach-Göslikon hat im Januar 2022 den Wintersporttag auf der Eisbahn Wohlen mit den beiden Kindergärten und den 1./2. Klassen (1. Zyklus) sowie den Schneesporttag der Mittelstufe mit den 3./4. Klassen und den 5./6. Klasse (2. Zyklus) im Skigebiet Sattel-Hochstuckli durchgeführt.

Die Projektwoche im Frühling wurde in den Klassen durchgeführt, da während der Planung immer noch nicht sicher war, wie weit die Corona-Schutzmassnahmen die Mischung der Klassen zulassen würde. Die Kinder von Zyklus 1 haben sich der Dekoration des Schulhauses Löhrlı gewidmet, die Kinder vom 2. Zyklus haben individuelle Projekttage inner- und ausserhalb des Schulhauses verbracht.

Im Sommer konnten alle Schulreisen wie geplant stattfinden können, die 5./6. Klassen konnten gemeinsam im Lagerhaus Zürihaus Pizol eine erlebnisreiche Woche verbringen.

Das Schuljahr wurde mit einem Spielmorgen für alle Kinder und der Verabschiedung der 6. Klässler-innen zu Ende gebracht.

Am ersten Schultag sind die Kinder mit einer gemeinsamen Feier in der Arena begrüsst worden, die Eltern der 1. Klässler-innen durften ebenfalls daran teilnehmen.

Mit der Herbstwanderung, an der alle Klassen teilgenommen haben, wurde ein weiterer gemeinsamer Anlass durchgeführt. Die 5./6. Klassen haben auch in diesem Schuljahr ihre Klassenkasse aufgebessert, in dem sie am herbstlichen Jahreszeitenmarkt ihre selber gebastelten Artikel verkauft haben.

Alle Klassen haben am internationalen Clean Up Day teilgenommen und das Schulareal und das Dorf von Unrat gesäubert, der täglich von unachtsamen Personen liegen gelassen wird.

Im November haben ebenfalls alle Klassen mit ihrem Lichterumzug die dunkle Jahreszeit erleuchtet. Mit Hilfe des Familienvereins, der die Verköstigung übernahm, ein gelungener Anlass.

Am letzten Schultag im Jahr 2022 wird die ganze Schule gemeinsam in der Kirche den Jahresausklang feiern. Zuvor wird am Morgen in den Klassen ein kleines Frühstück genossen.

Schüler- und Abteilungszahlen	Abteilungen			Schülerzahlen		
	2021/2022	2020/2021	2019/2020	2021/2022	2020/2021	2019/2020
Kindergarten						
5/6-Jährige	2	2	2	42	38	43
Primarschule						
1./2. Klasse	2	2	2	44	43	38
3./4. Klasse	2	2	2	38	37	38
5./6. Klasse	2	2	2	39	38	25
Total Kindergarten und Primarschule	8	8	8	163	156	144
Schüler an auswärtigen Schulen						
Realschule					8	10
Sekundarschule					16	25
Bezirksschule					38	25
Total						

.217 Schulanlagen

Das sich abzeichnende Bevölkerungswachstum wird auch die Anzahl Schülerinnen und Schüler ansteigen lassen. Mit einer nachhaltigen Planung des Schulraums will der Gemeinderat sicherstellen, dass ausreichend Schulraum zum erforderlichen Zeitpunkt zur Verfügung steht. Dabei gilt es den Bedürfnissen der verschiedenen Unterrichtsformen und

der schulergänzenden Tagesstrukturen, sowie der Musikschule und der Vereine Rechnung zu tragen. Zugleich sollen aber auch sinnvolle Synergien genutzt werden und nicht einfach ‚drauf los‘ gebaut werden.

Eine erste Auslegeordnung hat stattgefunden. Die Prognose lässt einen Anstieg auf rund 220 Schülerinnen- und Schüler erwarten, was einem Plus von rund 60 Kinder entspricht. In Abhängigkeit dieser Entwicklung braucht es im Schuljahr 2025/26, je nachdem auch erst 2027 eine weitere Kindergartenklasse und drei weitere Primarschulklassen.

In einer weiteren Phase (für diese hat die Gemeindeversammlung am 23. November 2022 einen Verpflichtungskredit von CHF 73'000.00 bewilligt) sollen Lösungskonzepte in maximal drei Varianten ausgearbeitet und auf Fragen wie «Ist eine etappierte Umsetzung möglich?», «Welche Sofortmassnahmen müssen getroffen werden?», «Kann in Teilprojekten gearbeitet werden?», «Wie sieht das gesamte Beschaffungsverfahren aus?» Antworten gefunden werden. Auch gilt es, den Sanierungsbedarf/Sanierungsumfang der bestehenden Infrastruktur zu ermitteln. Unabdingbar ist auch eine Grobkostenschätzung, welche eine Abstimmung mit der kommunalen Finanzplanung erlaubt. Das Ganze wird in einen Bericht zusammengefasst, der dem Gemeinderat wie auch der Gemeindeversammlung als Entscheidungsgrundlage für das weitere Vorgehen dienen wird.

3 Kultur und Freizeit

329 Offizielle Veranstaltungen

Der Gemeinderat musste schweren Herzens den traditionelle Neujahrs-Apéro vom 1. Januar 2022 absagen. Aufgrund der prekären Pandemie-Lage hatte der Bundesrat erneut die Covid-19-Schutzmassnahmen verschärfen müssen. Dafür fand erstmals seit 2019 am Karsamstag wieder das traditionelle und bei Jung und Alt beliebte Eierlesen im Tannholz statt. Die Freude über die Durchführung war an diesem Nachmittag spürbar.

Am 1. August 2022 wurde von Mitgliedern des STV und der Männerriege die Bundesfeier erstmals bei der Sandbank organisiert. Bei herrlichem Festwetter und schmackhafter Verpflegung fand der gut besuchte Anlass bei guter Stimmung statt. Der Gemeindeammann hielt die Festrede.

Zu einem Erfolg wurde am 18. August 2022 der Neuzuzügeranlass in der Mehrzweckhalle. Nach der Begrüssung konnten sich die zahlreichen Gäste an verschiedenen Tischen über die unterschiedlichsten Angebote wie Nordic Walking, turnende Vereine, Feuerwehr, Seniorenangebote, Kita, Gewerbeverein Reuss u. a. informieren und gleichzeitig einen eigens für diesen Anlass von Gemeindeschreiber Bruno Stolz vorbereiteten Quiz lösen. Das Echo für die Ausgabe 2022 des Neuzuzügeranlasses war durchwegs positiv.

Das OK Seniorenanlässe mit Franziska Jordi (Vorsitzende), Barbara Kretz, Gabi Meier und Andrea Weber konnte zwei schöne Anlässe planen und durchführen:

Die Seniorenreise wurde am 25. August 2022 zur Freude von vielen Seniorinnen und Senioren bei herrlichem Spätsommerwetter durchgeführt. Die Carfahrt führte wie gewohnt auf Umwegen zum Zielort Murten an der schweizerdeutsch-französischen Sprachgrenze. Nach dem feinen Mittagessen schlenderten die Gäste aus dem Freiamt durch die lauschigen Gassen Murten, liessen sich mit dem „Stedtlibummler“ durch das historische Murten führen, kauften da und dort kleine Andenken ein oder setzten sich an einen schattigen Platz mit Bedienung.

Endlich fand erstmals nach 2019 wieder ein Weihnachtsessen für die Seniorinnen und Senioren statt. Am 7. Dezember 2022 begrüsst das OK Seniorenanlässe eine sehr grosse Zahl von hoch erfreuten Gästen, die an diesem Mittwoch bei feinem Essen, guten Gesprächen und musikalischer Unterhaltung lange in der Schnüzi-Schür verweilten.

Wer in Fischbach-Göslikon den 80. oder 90. Geburtstag feiern darf, wird von einer Delegation des Gemeinderats besucht. Auch im vergangenen Jahr konnte der Gemeinderat so einigen Einwohnern persönlich zum Geburtstag gratulieren. Die Einwohnerinnen und Einwohner, die den 75., 85. oder gar den 95. Geburtstag feiern dürfen, erhalten eine offizielle Glückwunschkarte aus dem Gemeindehaus.

Einen festen Platz in jährlichen Veranstaltungskalender hat sich auch der Jahresziitemärt erobert. Die erfolgreiche Premiere vom 7. Mai war zugleich Motivation für die Sommer- und Herbstausgabe. Die positiven Rückmeldungen ermuntern das OK unter der Leitung von Gemeinderätin Renate Ballmer für einen weitere, jahreszeitengerechte Ausgabe der Anlässe im kommenden Jahr.

4 Gesundheitswesen

421.0 Spitex

Per 1. Januar 2022 schlossen sich die vier Spitex-Organisationen Bremgarten, Mutschellen, Niederwil und Fischbach-Göslikon sowie Kelleramt zur Spitex Mutschellen-Reusstal zusammen. Das Einsatzgebiet umfasst neu 14 Gemeinden mit insgesamt 43'000 Einwohnerinnen und Einwohnern.

2022 wurden in den 14 Gemeinden 859 Klientinnen und Klienten gepflegt und betreut. Die Mitarbeitenden leisteten insgesamt 46'880 Abrechnungsstunden (Pflege 38'480 Stunden / Hauswirtschaft 8'260 Stunden). Der Mahlzeitendienst trug 6'407 frische Mahlzeiten aus. Im Durchschnitt wurden täglich 213 Einsätze geleistet.

Bericht des Vorstandes:

Der Geschäftsleitung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gebührt ein grosser Dank und hohe Wertschätzung. Dank dem Einsatz jedes einzelnen konnte die Fusion mit grossem Aufwand und planmässig vollzogen werden. Durch unsere Grösse gehört die Spitex Mutschellen-Reusstal heute zu einer der sechs grössten Spitex Organisationen im Kanton Aargau.

Das erste Fusionsjahr liegt hinter uns. Aus vier eigenständigen Organisationen wurde in kurzer Zeit rechtlich eine Organisation. In diesen wenigen Monaten konnte die Fusion selbstverständlich noch lange nicht vollständig umgesetzt werden. Das wichtigste Ziel war, als eine starke und beständige Organisation zu bestehen und diese weiter auszubauen.

Zu den Prioritäten in den ersten Monaten gehörten das Zusammenwachsen zu einer gemeinsamen Kultur, die Festsetzung einer zukunftsfördernden Strategie und die Bewältigung des Leistungswachstums in einem ausgetrockneten und schwierigen Fachkräfteumfeld. Im Frühling 2022 haben sich der Vorstand und die Geschäftsleitung an einer Klausurtagung mit den Strategiezielen auseinandergesetzt und die Massnahmen zur Umsetzung erarbeitet und festgehalten.

Auch ein Jahr später sind die Ziele noch nicht vollständig erreicht und wir befinden uns immer noch im Prozess. Die grösste Herausforderung ist die Gewinnung von gut ausgebildetem Personal. Einen wichtigen Schritt dazu legen wir bei der Ausbildung unseres eigenen Personals. Wir bilden derzeit 8 Lernende aus (6 Lehrlinge und 2 in der Nachholbildung für Erwachsene). Aus familiären Gründen kündigte Eva Gemmrich ihre Anstellung als Geschäftsführerin per Ende Februar 2023 und auch die Bereichsleiterin Xenia Bosen verliess uns per Ende März 2023. Zwei wichtige Schlüsselpositionen mussten mittels einer Findungskommission neu besetzt werden. Dank der vielen Bewerbungen konnten zwei geeignete und qualifizierte Fachpersonen gewonnen werden. Die Bereichsleitung Pflege und Hilfe wird seit 1. April durch Gaby Bättig wahrgenommen. Gaby Bättig ist bereits seit über 15 Jahren in unserer Organisation (ehemals Spitex Mutschellen) als Teamleiterin

tätig und konnte sich im Assessment gegen ihre Mitbewerbenden durchsetzen. Seit 1. April konnte auch die Stelle der Geschäftsführung durch Monica Heinzer wiederbesetzt werden. Monica Heinzer begrüsst die Anwesenden und stellt sich kurz vor. Sie freut sich, den Weg der Fusion weiter im Team voranzugehen und somit die Zukunft für die ambulante Pflege sicherzustellen.

5 Soziale Wohlfahrt

533 Seniorenrat

Zur Erledigung der anfallenden Geschäfte trat der Seniorenrat im Berichtsjahr zu drei Ratssitzungen zusammen. Vereinzelt wurden Entscheidungen auf dem Korrespondenzweg (online) getroffen. Beim Seniorenrat ergaben sich folgende personelle Änderungen: Auf Jahresbeginn hat Jolanda Schmid ihre Tätigkeit als Ratsmitglied aufgenommen. Und auf Jahresende sind Silvia Gasser und Rösli Ernst aus dem Rat ausgeschieden. Als Ersatz hat der Gemeinderat Thomas Peterhans, Nesselbach, und Monika Stob, Fischbach-Göslikon, gewählt.

Die sich abschwächende Corona-Epidemie hat die Arbeit im Vergleich zu den beiden Vorjahren spürbar erleichtert. So konnten in der warmen Jahreszeit die Schutzmassnahmen für die Helfer aufgehoben werden. Ebenfalls konnten nach längerem coronabedingtem Unterbruch ab März die monatlichen Senioren-Treffs wieder durchgeführt werden. Im Durchschnitt nahmen 25 Personen daran teil.

Die Anzahl der erbrachten Dienstleistungen ist gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Beim Mahlzeitendienst liegt der Grund darin, dass im Laufe des Jahres diverse Klienten verstorben oder in ein Heim eingetreten sind. Die allgemeinen Dienstleistungen benützten insgesamt 32 Personen und den Mahlzeitendienst 37 Personen.

Jahr	Anzahl geleistete Dienstleistungen					Menülieferungen		
	von NW Für NW	von NW für FG	von FG für FG	Von FG für NW	TOTAL	Menüs für NW	Menüs für FG	TOTAL
2018	142	49	12	6	209	1326	1182	2508
2019	246	65	7	2	320	823	1537	2360
2020	160	54	11	4	229	1489	1439	2928
2021	133	160	5	4	302	2702	1487	4189
2022	110	76	3	1	190	2336	1567	3903

40 freiwillige Helferinnen und Helfer ermöglichen die Dienstleistungen von „ned elei i eusem Dorf“. Sie wurden am 18.08.2022 zum traditionellen Helfer Anlass eingeladen. Auf Jahresende erhielten sie nebst dem üblichen Dankeschreiben ein Glas Honig zu Lasten des aus Spenden geäuften Fonds „ned elei i eusem Dorf“.

Infolge der starken Erhöhung der Treibstoffpreise und in Anpassung an die Regelung des Roten Kreuzes ist die Autoentschädigung für Fahrdienstleistungen per 01.08.2022 von 70. Rp. auf 90 Rp./km erhöht worden. Ferner ist es notwendig, den Preis beim Mahlzeitendienst per 01.01.2023 infolge Erhöhung des Einkaufspreises von bisher Fr. 16.- auf Fr. 18.-/Mahlzeit anzuheben. Der bisherige Preis ist seit acht Jahren unverändert. Die Preiserhöhung wird mit der seither eingetretenen Teuerung und den massiven Preisaufschlägen bei Energie und Lebensmitteln in jüngster Zeit begründet.

Zum Jahresbeginn wurden die Neurentnerinnen und Neurentnern sowie die im Vorjahr neu zugezogenen Rentner in den beiden Gemeinden Niederwil und Fischbach-Göslikon mit der Info-Broschüre „Seniorengebote“ bedient. Auf Ende Jahr wurden diese aktualisiert

und neu aufgelegt. Um die bestehenden Seniorenangebote in der Öffentlichkeit bekannt zu machen, war der Seniorenrat an den Neuzuzügeranlässen in Niederwil und Fischbach-Göslikon präsent

Der Seniorenrat liess sich zur Projektstudie für das Gemeindehaus Niederwil vernehmen. In Anbetracht der grossen Kostendifferenz zwischen den Varianten Sanierung des bestehenden Gebäudes mit und ohne Anbau und Neubau hat sich der Seniorenrat schweren Herzes für die Neubauvariante ausgesprochen.

Im Mitwirkungsverfahren für den Gestaltungsplan „Hubelstrasse“ in Niederwil hat der Seniorenrat dem Gemeinderat Niederwil beantragt, die Realisierung von alterstgerechten und hindernisfreien Wohnungen in den Sondernutzungsvorschriften verbindlich festzuschreiben.

Auf Antrag des Seniorenrates haben die Gemeinderäte den Beitritt ihrer Gemeinde zum Aarg. Seniorenverband beschlossen.

Vertreter des Seniorenrates nahmen am 6. Kant. Alterskongress und an den Frühjahrs- und Herbstversammlungen des Netzwerkes Alter teil.

Der Seniorenrat bedankt sich bei den Gemeinderäten und Gemeindeganzleien Niederwil und Fischbach-Göslikon für die gute Zusammenarbeit im verflossenen Jahr.

571 Sozialhilfe

	2022	2021	2020
Materielle Fürsorge (Personen)	29	17	18
Alimentenbevorschussung, inkl. Inkassohilfe (Fälle)	3	1	0
Elternschaftsbeihilfe	0	0	0

Psychische Erkrankungen, ungenügende Ausbildung und/oder familiäre Umstände erschweren die Arbeitssuche. Ein reines „Bewirtschaften“ der Auszahlung der materiellen Hilfe reicht nicht, um eine nachhaltige Verbesserung der Situation herbeizuführen. Der Gemeinderat wägt sorgfältig ab und entscheidet individuell, wem welche Art von immaterieller Hilfe zugesprochen wird und arbeitet in diesem Bereich mit verschiedenen Partnern zusammen.

573 Asyl- und Flüchtlingswesen

Der Kanton Aargau erhält vom Staatssekretariat für Migration (SEM) entsprechend seiner Bevölkerungszahl und unter Berücksichtigung von Kompensationsleistungen Asylsuchende, vorläufig aufgenommene Ausländerinnen und Ausländer sowie Flüchtlinge zugewiesen. Die Zuständigkeit zur Unterbringung, Betreuung und Unterstützung von Asylsuchenden (Ausweis N) sowie ausreisepflichtigen Personen liegt beim Kanton. Für vorläufig aufgenommene Ausländerinnen und Ausländer (Ausweis F) sind die Gemeinden zuständig bzw. sie werden den Gemeinden zugewiesen. Die Gemeinden sind ab diesem Zeitpunkt für die Unterbringung, Betreuung und auch für die Integration dieser Personengruppe verantwortlich. Das Ziel ist, dass die wirtschaftliche Selbständigkeit erreicht wird. Alle Gemeinden im Kanton sind verpflichtet, entsprechend ihrer schweizerischen Wohnbevölkerung vorläufig aufgenommene Ausländerinnen und Ausländer aufzunehmen.

Schutzsuchende (Ausweis S)

Mehrere Millionen Menschen sind aus der Ukraine geflüchtet. Die geflüchteten Personen erhalten in der Regel den Schutzstatus S. Der Schutzstatus S gewährt den betroffenen Personen ein Aufenthaltsrecht in der Schweiz, das vorerst bis März 2024 befristet ist, aber

verlängert werden kann. Sollte sich die Sicherheitslage in der Ukraine wieder wesentlich verbessern, kann der Bundesrat den Schutzstatus S gegebenenfalls wieder aufheben.

Sobald die zugewiesenen Personen in Gemeinde- oder Privatunterkünften leben, ist die Gemeinde für die Ausrichtung der Sozialhilfe zuständig.

Seit 1. Juli 2022 hat die Gemeinde Fischbach-Göslikon vom Kanton wieder die Betreuung für Asylsuchende zu übernehmen. Elsbeth Jennings aus Hägglingen hat sich bereit erklärt auf Stundenlohnbasis (ungefähr 10 Stellenprozent) die Betreuung zu übernehmen. Sie übt dieses Amt bereits für die Gemeinde Hägglingen aus und bringt über 20-jährige Betreuungserfahrung mit.

Seit Sommer 2022 ist Elsbeth Jennings als Asyl- und Flüchtlingsbetreuerin für die Personen in Fischbach-Göslikon zuständig.

Ausweis-Kategorie	2022	2021
Asylsuchende (Ausweis N)	0	0
vorläufig aufgenommene Personen (Ausweis F)	7	7
Schutzsuchende (Ausweis S)	10	0

6 Verkehr

613 Kantonsstrassen

An der Kantonsstrasse wurden im Berichtsjahr nur kleine Ausbesserungen vorgenommen.

Radweg Mellingerstrasse (Meier Metallbau – Nesselbacher Kreisel)

Der längst erwartete Bau des Radwegs entlang der K270 von der Firma Meier Metallbau AG bis zum Nesselbacher Kreisel wurde nicht wie vom Kanton angekündigt im August 2022 in Angriff genommen.

Der Gemeinderat wurde bis Ende 2022 von Seiten des Kantons nicht verbindlich informiert, wann dieser von vielen ersehnte Radwegabschnitt Realität wird.

615 Gemeindestrassen

Die Gemeindestrassen wurden im üblichen Rahmen unterhalten.

7 Umwelt und Raumversorgung

710 Wasserversorgung

Wasserknappheit im Sommer 2022

Die hohen Temperaturen und die geringen Niederschläge im letzten Sommer führten nicht nur zu einem kantonal verordneten Feuerverbot im Freien, sondern auch zu einer im Alltag wohl einschneidenderen, vom Gemeinderat angeordneten, Einschränkung beim Wasserbezug.

Die äusserst trockene und warme Witterung liess den Grundwasserspiegel mit 1,5 m in einem Umfang sinken, welche die einschränkenden Massnahmen unumgänglich machten, um immerhin den ‚ordentlichen‘ Trinkwasserverbrauch garantieren zu können. Die einschlägigen Empfehlungen im Juli 2022 musste im August 2022 mit einer verbindlichen Verfügung nachgedoppelt werden. So wurde das Bewässern von Rasen und Gärten aus dem Versorgungsnetz untersagt, wie auch das Befüllen von Pools oder das Waschen von Fahrzeugen und das Reinigen von Plätzen. Und auch die Landwirtschaft musste sich beim

Bewässern der Kulturen einschränken. In der Gemeinde wurden die Brunnen abgestellt und auf das Bewässern des Sportplatzes verzichtet.

Interkommunale Anstalt (IKA) „Wasser2035“ gegründet

Die Vision «Wasser2035» sieht vor, Wasserversorgungen im Bünztal und im Reusstal mit einer Ringleitung untereinander zu verbinden, um allen Beteiligten einen Anschluss an das ergiebige Grundwasservorkommen im Gebiet Länzert (nordwestlich von Lenzburg) zu ermöglichen. Damit soll die ausreichende Versorgung der Region mit Trinkwasser langfristig gesichert werden, was – mit Hinweis auf die vorumschriebene Wasserknappheit – auch im vordringlichen Interesse der Gemeinde Fischbach-Göslikon liegt.

Fehlmengen in den angeschlossenen Gemeinden können über dieses Ringnetz ausgeglichen werden. Auch die Grundwasserfassung Karrenwald (Niederwil und Fischbach-Göslikon) ist für die Wassergewinnung in das regionale Versorgungskonzept eingebunden.

Die Realisierung und Finanzierung von „Wasser2035“ ist der hierzu neu gegründeten interkommunalen Anstalt (IKA) übertragen. Die Gemeindeversammlung Fischbach-Göslikon hat dem Beitritt am 24. Juni 2021 zugestimmt.

Am 9. Juni 2022 unterzeichneten Vertreter und Vertreterinnen der 21 beteiligten Partner im Reusspark Niederwil die Gründungsurkunde der interkommunalen Anstalt (IKA) „Wasser2035“.

Gleich im Anschluss an die Gründungsversammlung wurde die erste Delegiertenversammlung durchgeführt und der erste Verwaltungsrat der IKA Wasser2035 gewählt. Norbert Ender, Gemeindeammann Niederwil (AG), wurde als Verwaltungsratspräsident eingesetzt und unsere Gemeinderätin Renate Ballmer in den dreiköpfigen Aufsichtsausschuss gewählt.

Die Vorarbeiten werden vom Vorstand so vorangetrieben, dass die IKA Wasser2035 per 1. Januar 2023 aktiv werden kann. Der Gemeinderat Fischbach-Göslikon setzt sich im Rahmen des Möglichen dafür ein, dass der Anschluss der Gemeinden Fischbach-Göslikon und Niederwil in der Planung/Umsetzung priorisiert bearbeitet wird.

Trinkwasserqualität

Die durch das kant. Amt für Verbraucherschutz periodisch durchgeführten Kontrollen attestieren dem Trinkwasser unserer Gemeinde auch im 2022 eine einwandfreie Qualität. Einzig der Chlorothalonil -Metaboliten-Wert ist sehr minim überschritten (0.17µg/L statt 0.1µg/). Das Trinkwasser aus dem kommunalen Versorgungsnetz kann bedenkenlos konsumiert werden.

Die detaillierten mikrobiologischen und chemischen Messresultate finden Sie auf www.trinkwasser.ch www.fischbach-goeslikon.ch/werke-umwelt/wasserversorgung.

Grundwasserfassung Karrenwald, Revision des Schutzzonenreglements

Die unsere Gemeinde fördert das Trinkwasser zusammen mit Niederwil ausschliesslich aus der Grundwasserfassung Karrenwald in Niederwil. Die Quelle Dorfplatz in Fischbach-Göslikon, wird vom Gewerbe als Brauchwasserfassung genutzt.

Gemäss dem Wassernutzungsgesetz vom 11. März 2008 (WnG) sind Grundwassernutzungen bewilligungspflichtig. Grundwassernutzungen zu Trinkwasserzwecken benötigen eine kantonale Konzession. Deren Erteilung/Erneuerung setzt ein rechtsgültiges Schutzzonenreglement voraus, welches wiederum alle 15 Jahre zu überarbeiten ist.

Das aktuelle Schutzzonenreglement für die Grundwasserfassung Karrenwald stammt aus dem Jahre 2000. Die Überarbeitung konnte im Berichtsjahr zusammen mit Jäckli Geologie

wurden durch den Gemeindeammann und Matthias Räber, Ortsplaner Flury Planer + Ingenieure, vorgestellt und erläutert. Die von Seiten der Teilnehmenden gestellten Fragen wurden nach bestem Wissen und Gewissen beantwortet.

Während der Auflage des Gestaltungsplans Unterdorf wurden acht Einwendungen eingereicht, wovon fünf inhaltlich abgestimmt worden sind. Die Einwendungen wurde bis Ende Jahr für den nächsten Schritt, die Einwendungsverhandlungen, vorbereitet.

871 Energie

Im Sommer 2022 wurde der lange erwartete Entscheid zur Hochspannungsleitung Niederwil – Obfelden gefällt. Auf der Homepage des Bundes erschien folgende Mitteilung:

„Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 31. August 2022 einer Änderung des Sachplans Übertragungsleitungen (SÜL Objektblatt 611) zugestimmt. Mit dieser Änderung legt er den Planungskorridor für den Ersatz der bestehenden 220 Kilovolt (kV) Übertragungsleitung zwischen Niederwil (AG) und Obfelden (ZH) durch eine 380 kV-Leitung fest. Diese soll als Freileitung und mit einer Erdverkabelung auf einem Teilabschnitt im Bereich des BLN-Objektes «Reusslandschaft» erstellt werden. Swissgrid, die Betreiberin des Schweizer Übertragungsnetzes, kann nun das Bauprojekt ausarbeiten.“

Der Bundesrat hält weiter fest, dass an der Variante Freileitung mit einer knapp 4 Kilometer langen Erdverkabelung auf einem Teilabschnitt zwischen Besenbüren und Jonen (AG) festgehalten werde und somit einer Verkabelung auf der ganzen Strecke nicht entsprochen werden könne.

Im „Erläuternden Bericht“ zur Festsetzung des Planungskorridors Niederwil (AG) – Obfelden (ZH) wird festgehalten, dass die Naherholungsgebiete Fischbacher Moos und Reussufer – im Gegensatz zur aktuellen Situation – von der neuen Leitungsführung nicht mehr direkt betroffen sein werden.

Der vom Bundesrat festgelegte Planungskorridor führt in unserer Region vom Unterwerk Niederwil in westlicher Richtung vorbei am Obermatthof und danach im Bereich der Dreissigerstrasse nach Bremgarten.

Der Gemeinderat Fischbach-Göslikon hat sich bis Ende 2022 nicht öffentlich zum Projekt geäußert. Er ist darüber informiert, dass die Swissgrid das Bauprojekt ausarbeiten wird.

9 Finanzen und Steuern

Für den Rechnungsabschluss 2022 wird auf den separaten Bericht der Abteilung Finanzen hingewiesen.